

Thermax SN 650 Brandschutzplatte

Anwendungsbereich

Thermax SN 650® wird aus dem natürlichen Mineral Vermiculit gewonnen. Frei von Zement- oder Gipsbestandteile ist die Brandschutzplatte eine sehr bearbeitungsfreundliche Platte.

Anwendung	Produkte															
	Mirapur 9110	Mirapur 9130	Mirapur 9160	Mirapur 9500	Mirapur 9512	Mirapur 9514	Mirapur 9515	Mirapur 9520	Miracol 6360	Miracol 8F1	Miracol 6285	Miracol 19C22	Placol 4507	Miratherm 5107/5108/5109	Miratherm 5187/5188	Miratherm 5110/5115/5120/5125
Thermax mit Thermax belegen	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓			✓			
Thermax mit HPL belegen	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓			✓			
Thermax mit Furnier belegen									✓	✓			✓			
Thermax mit Alu roh belegen										✓	✓	✓				
ABS und PVC Kanten anleimen												✓		✓	✓	✓
Furnier Kanten anleimen									✓	✓				✓	✓	✓
Massivholz Kanten anleimen	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓				✓	✓	✓
Offene Zeit 5 Minuten				✓												
Offene Zeit 10 Minuten	✓				✓				✓	✓	✓	✓				
Offene Zeit 20 Minuten						✓										
Offene Zeit 25 Minuten							✓									
Offene Zeit 30 Minuten		✓											✓			
Offene Zeit 60 Minuten			✓					✓								
Doppelte Presszeit	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Doppelte Nachlagerzeit	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓

Die Verarbeitungsdaten der Klebstoffe sind auf unseren technischen Datenblättern aufgeführt.

Verarbeitungshinweise

Klebeflächen	Die Klebeflächen müssen eben, sauber, staub- und fettfrei sein.
Primer 4345	Die Kanten müssen mit dem Miratherm Primer 4345 vorbehandelt werden. Der Primer darf auf der sichtbaren Oberfläche nicht eintrocknen.
Konstruktion	Ein mögliches Schwinden und Quellen von Holz ist zu beachten.
Braun AG Thermax	Die technischen Merkblätter und Vorschriften von Braun AG Thermax sind in jedem Fall zu beachten.

Thermax SN 650 Brandschutzplatte

Anmerkung

Dieses Produkt ist nur für erfahrene Anwender geeignet. Die Angaben entsprechen dem derzeitigen Stand der Technik und dienen ausschliesslich der Beratung. Ihr Inhalt ist ohne Rechtsverbindlichkeit und eine Gewährleistung für den Anwendungsfall besteht nicht. Gültig ist jeweils nur die neueste Ausgabe dieses Datenblattes.

Die Verantwortung für Verarbeitung und Einhaltung der dafür vorgesehenen Richtlinien liegen ausschliesslich beim Verarbeiter. Aufgrund unterschiedlicher Materialien und Arbeitsmethoden sind vor der Verarbeitung jeweils Eigenversuche durchzuführen. Bedingt durch technischen Fortschritt und Weiterentwicklung kann es zu Änderungen im Produkt kommen.